

### **Mündliche Anfragen**

39. Sitzung des Abgeordnetenhauses von Berlin  
11. Dezember 2008

#### **1. Anja Hertel (SPD)**

##### **Beihilfezahlung für die Beschäftigten des Landes Berlin**

Ich frage den Senat:

1. Wie ist der aktuelle Bearbeitungsstand der Beihilfeanträge von Beschäftigten des Landes Berlin?
2. In wie vielen Fällen mussten im laufenden Jahr die Beihilfe-Erstattungsleistungen in einer oder mehreren Abschlagszahlungen geleistet werden?

#### **2. Sascha Steuer (CDU)**

##### **Schulen brennen – Lehrerfeuerwehr ohne Wasser!**

Ich frage den Senat:

1. Trifft es zu, dass fast alle 140 Kollegen der sogenannten Lehrerfeuerwehr vom ersten Schultag an in ein und derselben Schule unterrichten und damit gar nicht für andere Schulen zur Verfügung stehen?
2. Wie viele Kollegen aus der sogenannten Lehrerfeuerwehr verbleiben entgegen der Zusage des Bildungsensors länger als zwei Monate auf einem Platz und wie viele wurden fest eingestellt oder durch reguläre Neueinstellungen ersetzt?

**3. Steffen Zillich (Linksfraktion)**

**Sammelmethoden der Initiative „Pro Reli“**

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die bekannt gewordenen Methoden, mit denen die Initiative „Pro Reli“ vorgeht, um Unterschriften im Volksbegehren zu sammeln?
2. Hält er insbesondere Methoden wie die Übermittlung der Unterschriftenbögen über Kinder an deren Eltern bzw. Sammlungen in Öffentlichen Verkehrsmitteln für rechtmäßig?

**4. Michael Schäfer (GRÜNE)**

**Was brächte dem Land eine Beteiligung an der GASAG-Netzgesellschaft?**

Ich frage den Senat:

1. Welche Entscheidungen der Netzgesellschaft der GASAG (NBB) waren aus Sicht des Senats klima- oder preispolitisch bedenklich, und wie hätte der Senat diese Entscheidungen mit einer Landesbeteiligung von 25,1% an der Netzgesellschaft verändern können?
2. Hat der Senat die zu erwartenden Kosten für eine 25-prozentige Beteiligung des Landes Berlin an einer Berliner Gasnetzgesellschaft abgeschätzt, und wenn ja: in welcher Größenordnung liegen sie?

**5. Volker Thiel (FDP)**

**Welche konkreten Pläne verfolgt der Senat bei der GASAG?**

Ich frage den Senat:

Welche konkreten Schritte plant der Senat im Bezug auf eine Beteiligung am Gasnetz der GASAG und welches Ziel verfolgt er damit?

**6. Frank Jahnke (SPD)**

**Internationale Luft- und Raumfahrttausstellung am Standort Schönefeld**

Ich frage den Senat:

1. Welche Vorbereitungen hat der Senat getroffen, um für das Jahr 2010 die Internationale Luft- und Raumfahrttausstellung (ILA) am Standort Schönefeld auch während der Bauphase des BBI abzusichern?
2. Welcher Standort in Schönefeld ist aus Sicht des Senats geeignet, um die Durchführung der ILA für die kommenden Jahre ab 2012 langfristig abzusichern, wie hoch sind die zu erwartenden Gesamtkosten und wie hoch wird voraussichtlich dabei der Anteil des Landes Berlin sein?

**7. Gregor Hoffmann (CDU)**

**Planungssicherheit trotz Zwangsverwaltung**

Ich frage den Senat:

1. Gilt die mündliche Zusage des Senates, die Arbeit aller freien Träger in Pankow, die durch das Bezirksamt finanziert wurden, in gleicher Höhe fortzusetzen? Wenn nein, warum nicht?
2. Wann und wie wird der Senat z.B. über eine schriftliche Mitteilung darüber die freien Träger offiziell informieren?

**8. Evrim Baba (Linksfraktion)**

**Polizeieinsatz bei Protest gegen Nazidemonstration**

Ich frage den Senat:

1. Welche Rolle misst der Senat dem Protest gegen Rechtsextremismus aus der Mitte der Bevölkerung zu, der sich am vergangenen Samstag in einem breiten Bürgerbündnis und in zahlreichen Aktionen gegen einen Neonaziaufmarsch im Bezirk Lichtenberg formierte, wenn gleichzeitig Behörden und Polizei im Vorfeld der Demonstrationen die demokratischen Akteure bewusst ausgrenzten?

2. Inwiefern hält der Senat den Einsatz der Polizei für angemessen, und war es nicht abseh- und damit vermeidbar, dass Routenverlauf der Neonazidemonstration und der angekündigte zivilgesellschaftliche Protest dagegen zur Eskalation der Situation führen würden?

**9. Oliver Schruoffeneger (GRÜNE)**

**Brandenburger Tor – wer zahlt für die Schäden nach der Sanierung?**

Ich frage den Senat:

1. Sind die sanierungsbedingten Schäden am Brandenburger Tor darauf zurückzuführen, dass mit der Sanierung ohne vorherige Ausschreibung eine zu diesem Zweck neugegründete Firma ohne jegliche Sanierungserfahrung betraut wurde?
2. Wer kommt für die weiteren Kosten der Mängelbeseitigung der Sanierung des Brandenburger Tores auf, wenn die Rücklagen, die die Stiftung Denkmalschutz für diesen Fall gebildet hat, nicht ausreichen?

**10. Klaus-Peter von Lüdeke (FDP)**

**Vergabeverfahren Rathausbrücke?**

Ich frage den Senat:

Warum wurde vor der Ausschreibung der Rathausbrücke nicht das Ergebnis des Wettbewerbs Humboldtforum abgewartet, um hier eine aufeinander abgestimmte Gestaltung zu ermöglichen?

**11. Matthias Brauner (CDU)**

**Immer noch keine Regelungen bei den Schulhelfern?**

Ich frage den Senat:

1. Warum wurden die Bewilligungen der Schulhelferstunden nur bis zum 01. Januar 2009 genehmigt und was geschieht nach dem 01.01.2009?

2. Warum werden erst nach Elternprotesten an einzelnen Schulen plötzlich Schulhelferstunden nachgenehmigt, ist die Gleichbehandlung aller Schulen dann noch gewährleistet oder werden hier nicht dann Schulen bevorzugt, die aufgrund von Medienberichten im öffentlichen Fokus stehen?

**12. Jutta Matuschek (Linksfraktion)**

**Busverbindung Südkreuz-Schönefeld**

Ich frage den Senat:

1. Auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgte die Liniengenehmigung an die Firma B. zum Betrieb einer neuen Busverbindung zwischen dem Bahnhof Südkreuz und dem Flughafen Schönefeld?
2. Wie ist eine solche Liniengenehmigung vereinbar mit den Beschlüssen des Landes Berlin, den Berliner Nahverkehr zu 100 % durch die BVG erbringen zu lassen?

**13. Claudia Hämmerling (GRÜNE)**

**Mehrtagesfahrradkarte ersatzlos gestrichen – warum  
verschweigt der Senat diese Preiserhöhung um 66 Prozent?**

Ich frage den Senat:

1. Warum hat die Senatorin für Stadtentwicklung erklärt, es gäbe keine Tarifierhöhungen, obwohl sich die Kosten für die Fahrradmitnahme um 66,6 % erhöhen?
2. Möchte der Senat Berliner Ausflügler statt mit Rad und Bahn lieber per Auto ins Umland schicken, und wenn nein, warum wehrt er sich nicht gegen die Erhöhung?

**14. Klaus-Peter von Lüdeke (FDP)**

**Vom Flughafen Tegel im „Premium Taxi“ in die Stadt?**

Ich frage den Senat:

Wie bewertet der Senat das geplante Vorhaben, eine strenge Benutzungsordnung für Taxifahrer am Flughafen Tegel einzuführen, die dafür sorgen soll, dass zukünftige Fahrten vom Flughafen Tegel in die Stadt nur noch von Chauffeuren durchgeführt werden dürfen, die sich „stets besonnen und

rücksichtsvoll“ verhalten, „stets korrekt und sauber gekleidet“ sind, sowie „ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache“ haben?

**15. Sascha Steuer (CDU)**

**Senat lässt Förderschüler im Stich**

Ich frage den Senat:

1. Wie hoch ist die Lehrerausstattung an den Förderschulen in Berlin?
2. Trifft es zu, dass Eltern aufgefordert wurden, ihre Kinder angesichts des Lehrermangels durch Minderausstattung und Krankenstand zu Hause zu lassen?

**16. Rainer-Michael Lehmann (FDP)**

**Wer macht die Arbeit in den Berliner Jobcentern?**

Ich frage den Senat:

Gibt es in den Berliner Jobcentern Pläne bzw. Überlegungen, freien Trägern Räumlichkeiten zu überlassen, in denen Arbeitslose und Hilfesuchende bei der Antragstellung unterstützt werden? Sollen dabei MAE-, ABM- oder ÖBS- Kräfte eingesetzt werden?

**17. Sascha Steuer (CDU)**

**Zusammenlegung von Haupt- und Realschulen  
nach wie vor am Parlament vorbei**

Ich frage den Senat:

1. Welche Sitzungen haben zwischen der Senatsverwaltung für Bildung und Bezirksvertretern stattgefunden, bei denen die Zusammenlegung von Haupt- und Realschulen besprochen wurde?
2. Warum hält es der Senat für sinnvoll, kleine Schulstandorte, die zudem einen Schulpreis erhalten haben, wie die Carl-Friedrich-Zelter-Schule, zu schließen?